

## Auftragsbekanntmachung

### Dienstleistungen

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### **I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung:

Jobcenter Delmenhorst

Postanschrift:

Am Wollelager 21, 27749 Delmenhorst

Kontaktstelle:

Büro der Geschäftsführung, 04221/9242-122, Fax: 04221/9242-110

[Jobcenter-delmenhorst.bgf@jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-delmenhorst.bgf@jobcenter-ge.de)

Homepage:

[www.jobcenter-delmenhorst.de](http://www.jobcenter-delmenhorst.de)

NUTS-Code: DE941

##### **I.2) Gemeinsame Beschaffung**

##### **I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<http://www.service.bund.de/IMPORTE/Ausschreibungen/editor/Jobcenter-Delmenhorst/2018/04/2360978.html?nn=4641482&type=0&searchResult=true&templateQueryString=+delmenhorst>

oder

<http://jobcenter-delmenhorst.de/Wir-ueber-uns/Ausschreibungen/>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind an die oben genannte Anschrift einzureichen.

##### **I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### **I.5) Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### **II.1) Umfang der Beschaffung**

###### **II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Unterhaltsreinigung des Jobcenters Delmenhorst ab dem 01.08.2018. Die Auftragsvergabe erfolgt für zwei Jahre, also vom 01.08.2018 bis zum 31.07.2020, mit der Option einer Vertragsverlängerung um zweimal zwei weitere Jahre. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt sechs Jahre.

#### **II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

90911200-8

#### **II.1.3) Art des Auftrags**

Dienstleistungen

#### **II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Unterhaltsreinigung des Jobcenters Delmenhorst ab dem 01.08.2018. Die Auftragsvergabe erfolgt für zwei Jahre, also vom 01.08.2018 bis zum 31.07.2020, mit der Option einer Vertragsverlängerung um zweimal zwei weitere Jahre. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt sechs Jahre.

(siehe Leistungsbeschreibung)

#### **II.1.5) Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2) Beschreibung**

#### **II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

#### **II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

#### **II.2.3) Erfüllungsort**

Delmenhorst

#### **II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Unterhaltsreinigung des Jobcenters Delmenhorst, Montag – Donnerstag ab 16:30 Uhr, Freitag ab 15:00 Uhr

#### **II.2.5) Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen / der Leistungsbeschreibung aufgeführt.

#### **II.2.6) Geschätzter Wert**

#### **II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2018

Ende: 31.07.2020

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Auftrag wird mit der Option der zweimaligen Verlängerung um je zwei weitere Jahre bis längstens 31.07.2024 vergeben.

## **II.2.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

### **II.2.10) Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**

nein

### **II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**

### **II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14) Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

### **III.1) Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Mit Angebotsabgabe sind neben den schon an anderer Stelle geforderten Unterlagen vorzulegen:

- eine vollständige Kopie des Berufs- oder Handelsregisterauszuges, je nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist (Paragr. 44 Abs.1 VgV);

Vor Abgabe eines Angebotes muss eine Besichtigung der Objekte durchgeführt werden.

Die Termine hierfür vergibt das Büro der Geschäftsführung. Bitte melden Sie sich dort umgehend telefonisch unter 04221 - 9242 122 oder 248.

Die Besuchsbestätigungen müssen gemeinsam mit dem/den Angebot/en eingereicht werden.

#### **III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Mit Angebotsabgabe sind neben den schon an anderer Stelle geforderten Unterlagen vorzulegen:

- unterschriebene Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Paragr. 45 Abs. 4 VgV) und darüber, dass der gem. Nr. 9 b) geforderte und vorgelegte Registerauszug den aktuellen Eintragungsstand wiedergibt;

- Eigenerklärung oder Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung (Paragr. 45 Abs. 4 VgV).

#### **III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Mit Angebotsabgabe sind neben den schon an anderer Stelle geforderten Unterlagen vorzulegen:

- Nachweis der Objektbesichtigung mittels Vordruck (Vor Ort zu erhalten)

- Beschreibung der technischen Ausrüstung und Maßnahmen zur Qualitätssicherung

- Studien- und Ausbildungsnachweise und Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens, sofern diese nicht als Zuschlagskriterium bewertet werden

- eine Erklärung aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

- Erklärung des Unternehmens für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung (§ 46 Abs.3 VgV) sowie Erklärung zur Umsetzung der betrieblichen Qualitätssicherung (§ 46 Abs.3 VgV) (siehe Konzept Objektorganisation und -betreuung).

### **III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

### **III.2) Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

#### **III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Betriebliche Haftpflichtversicherung.

Die Mindestdeckungssumme beträgt:

- 1 000 000 EUR bei Personenschäden,

- 500 000 EUR bei Sach- und Vermögensschäden,

- 25 000 EUR bei Schlüsselverlustschäden (Dies muss die Ersatzschlüsselbeschaffung, den Austausch der Schließanlage (inklusive Aus- und Einbaukosten) sowie sonstige vorläufige Sicherungsmaßnahmen (z. B. Bewachung) beinhalten.),

- 50 000 EUR bei Bearbeitungsschäden.

Die Haftpflichtversicherung ist dem Auftraggeber vor Zuschlagserteilung nachzuweisen. Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden, die durch ihn, seine Erfüllungsgehilfen oder Verrichtungsgehilfen schuldhaft verursacht werden.

#### **III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

### **IV.1) Beschreibung**

#### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

#### **IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**

#### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2) Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

#### **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 09/06/2018

Ortszeit: 00:00

#### **IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

#### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 02/08/2018

#### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 09/06/2018

Ort: Jobcenter Delmenhorst, Büro der Geschäftsführung, Am Wollelager 21, 27749 Delmenhorst

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Es sind keine Personen bei der Öffnung zugelassen.

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

#### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:**

#### **VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

#### **VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Mit Angebotsabgabe sind neben den schon an anderer Stelle geforderten Unterlagen auch vorzulegen:

- Bietergemeinschaftserklärung (nur für Bietergemeinschaften)

Auf Verlangen der Vergabestelle sind neben den schon an anderer Stelle geforderten Unterlagen auch vorzulegen:

- Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation oder bei Kalkulation über die Endsumme oder Urkalkulation

Mit Angebotsabgabe sind das ausgefüllte Formular Leistungsbeschreibung mit den jeweils geforderten Preisen und Eintragungen und ggf. eine Angebotsdatei vorzulegen. Zudem legen Sie bitte, falls gefordert, ein vollständig ausgefülltes Bieterangabenverzeichnis vor.

Weiteres siehe Vergabeunterlagen.

#### **VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
Auf der Hude 2  
21339 Lüneburg

**Fax: 04131/15-2943**

E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

#### **VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

#### **VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen.

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen

Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach

§ 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung  
Auf der Hude 2  
21339 Lüneburg

**Fax: 04131/15-2943**

E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

16/04/2018